

**Instrument:****Barthel-Index**

Es ist nachfolgend die **Lang- und Kurzfassung des Hamburger Einstufungsmanuals** zum Barthel-Index eingestellt, wie es von der Bundesarbeitsgemeinschaft Klinisch Geriatischer Einrichtungen e.V. zur Anwendung in der Geriatrie empfohlen wird und u.a. in der Begutachtungs-Richtlinie Vorsorge und Rehabilitation des MDS vom Oktober 2005 und in der ICD-10 GM seit Version 2005 als Anwendungsstandard festgelegt ist.

**Erstveröffentlichungsnachweis:**

Mahoney FI, Barthel DW. Functional Evaluation: the Barthel Index. *Md State Med J* 1965;14:61-65.

**Hinweis zur Veröffentlichung:**

Es besteht kein Copyright.

## Hamburger Einstufungsmanual zum BARTHEL-INDEX

Wird aus Gründen der Sicherheit oder wegen fehlenden eigenen Antriebs für die ansonsten selbständige Durchführung einer Aktivität Aufsicht oder Fremdstimulation benötigt, ist nur die zweithöchste Punktzahl zu wählen. Sollten (z.B. je nach Tagesform) stets unterschiedliche Einstufungskriterien zutreffen, ist die niedrigere Einstufung zu wählen.

### 1. Essen:

- 10 Punkte: Wenn das Essen in Reichweite steht, *nimmt* der Patient *die Speisen und Getränke komplett selbständig vom Tablett oder Tisch ein*. Er nutzt sachgerecht sein Besteck, streicht sein Brot und schneidet das Essen. Alle diese Tätigkeiten führt er in angemessener Zeit aus. *Ggf. ernährt er sich über eine selbst versorgte Magensonde/PEG-Sonde komplett selbständig.*
- 5 Punkte: Es ist *Hilfe bei vorbereitenden Handlungen nötig* (z.B. Brot streichen, Essen zerkleinern, Getränk einschenken), der Patient führt Speisen und Getränke aber selbst zum Mund und nimmt sie selbständig ein *oder der Patient benötigt Hilfe bei der Ernährung über seine Magensonde/PEG-Sonde.*
- 0 Punkte: *Speisen und Getränke werden vom Patienten nicht selbständig bzw. nicht ohne Aufforderung zum Mund geführt oder eingenommen und er wird nicht über eine Magensonde/PEG-Sonde ernährt.*

### 2. Aufsetzen & Umsetzen:

- 15 Punkte: Der Patient *transferiert sich komplett unabhängig aus einer liegenden Position in einen Stuhl/Rollstuhl und umgekehrt*. Der Patient kommt aus dem Liegen zu einer sitzenden Position an der Bettkante (positioniert ggf. den Rollstuhl korrekt) und transferiert sich sicher auf den Stuhl/Rollstuhl. Umgekehrt führt er (nachdem er ggf. den Rollstuhl korrekt positioniert, die Bremsen betätigt und die Fußrasten angehoben hat) den Transfer vom Stuhl/Rollstuhl zum Bett sicher durch und legt sich aus der sitzenden Position an der Bettkante hin.
- 10 Punkte: Der Patient *benötigt beim Aufrichten in den Sitz an die Bettkante und /oder beim Transfer Bettkante-Stuhl/Rollstuhl und zurück Aufsicht oder geringe Hilfe* (ungeschulte Laienhilfe).
- 5 Punkte: Der Patient *benötigt beim Aufrichten in den Sitz an die Bettkante und /oder beim Transfer Bettkante-Stuhl/Rollstuhl und zurück erhebliche Hilfe* (geschulte Laienhilfe oder professionelle Hilfe).
- 0 Punkte: Der Patient *wird* aufgrund seiner körperlichen oder sonstigen Befindlichkeit *nicht aus dem Bett transferiert.*

### 3. Sich Waschen:

- 5 Punkte: Wenn die Utensilien in greifbarer Nähe sind, *wäscht sich* der Patient am Waschplatz ohne Aufsicht oder zusätzliche Hilfe *selbständig Hände und Gesicht, putzt die Zähne/Zahnprothesen, kämmt seine Haare und rasiert sich gegebenenfalls. Auch hierzu notwendige vor- und nachbereitende Handlungen erledigt er selbst.*
- 0 Punkte: Der Patient *erfüllt eine dieser Voraussetzungen nicht.*

### 4. Toilettenbenutzung:

- 10 Punkte: Wenn der Patient sich am Toilettenplatz befindet (sitzend oder stehend), *benutzt er die Toilette oder den Toilettenstuhl komplett selbständig incl. Spülung/Reinigung*. Er zieht hierbei die Kleidung selbständig aus und an und reinigt sich nach der Toilettenbenutzung selbständig mit Toilettenpapier. Wandhandgriffe oder andere Haltegriffe können falls erforderlich benutzt werden.
- 5 Punkte: Der Patient *benötigt*, wenn er sich am Toilettenplatz befindet, *bei der Toiletten- oder Toilettenstuhlbenutzung oder der Spülung/Reinigung von Toilette/Toilettenstuhl Aufsicht oder Hilfe* (z.B. wegen des fehlenden Gleichgewichts oder beim Umgang mit der Kleidung oder bei der Benutzung des Toilettenpapiers).
- 0 Punkte: Der Patient *benutzt weder Toilette noch Toilettenstuhl.*

#### 5. Baden/Duschen:

- 5 Punkte: Wenn der Patient sich entkleidet vor der Badewanne oder Dusche befindet, nimmt er dort *ohne Aufsicht oder zusätzliche Hilfe ein Vollbad oder Duschbad*. Er besteigt und verlässt die Wanne/Dusche, reinigt sich und trocknet sich ab.
- 0 Punkte: Der Patient *erfüllt diese Voraussetzung nicht*.

#### 6. Aufstehen & Gehen:

- 15 Punkte: Der Patient *kommt ohne Aufsicht oder zusätzliche personelle Hilfe vom Sitzen in den Stand und geht selbständig mindestens 50 m ohne Gehwagen*. Er kann einen Stock oder Unterarmgehstützen benutzen, muss diese Hilfsmittel aber selbständig in die richtige Position für die Benutzung bringen und sie nach dem Hinsetzen zur Seite stellen können.
- 10 Punkte: Der Patient *kommt ohne Aufsicht oder zusätzliche personelle Hilfe vom Sitzen in den Stand und geht selbständig mindestens 50 m mit Hilfe eines Gehwagens*.
- 5 Punkte: Der Patient *kommt – ggf. mit Laienhilfe - vom Sitzen in den Stand und bewältigt Strecken im Wohnbereich mit Laienhilfe oder am Gehwagen gehend*. ALTERNATIV: *Er bewältigt Strecken im Wohnbereich komplett selbständig im Rollstuhl*.
- 0 Punkte: Der Patient *erfüllt diese Voraussetzungen nicht*.

#### 7. Treppensteigen:

- 10 Punkte: Der Patient *steigt ohne Aufsicht oder zusätzliche personelle Hilfe Treppen* (ggf. incl. seiner Stöcke/Gehstützen) *über mindestens 1 Stockwerk hinauf und hinunter*, wobei er den Handlauf benutzen kann.
- 5 Punkte: Der Patient *steigt mit Aufsicht oder Laienhilfe Treppen über mindestens 1 Stockwerk hinauf und hinunter*.
- 0 Punkte: Der Patient *erfüllt diese Voraussetzung nicht*.

#### 8. An- & Auskleiden:

- 10 Punkte: Wenn die Utensilien in greifbarer Nähe sind, *zieht sich* der Patient *in angemessener Zeit komplett selbständig an und aus incl. seiner Strümpfe, Schuhe und ggf. benötigter Hilfsmittel (Korsett, Antithrombosestrümpfe, Prothesen etc.)*. Anziehhilfen oder angepasste Kleidung dürfen verwendet werden.
- 5 Punkte: Wenn die Utensilien in greifbarer Nähe sind, *kleidet* der Patient *mindestens seinen Oberkörper in angemessener Zeit selbständig an und aus*. Anziehhilfen oder angepasste Kleidung dürfen verwendet werden.
- 0 Punkte: Der Patient *erfüllt diese Voraussetzungen nicht*.

#### 9. Stuhlkontrolle:

- 10 Punkte: Der Patient ist *stuhlkontinent und führt hierzu ggf. notwendige rektale Abführmaßnahmen selbständig durch*. Ein Anus praeter wird ggf. komplett selbständig versorgt.
- 5 Punkte: Der Patient ist *durchschnittlich nicht mehr als 1x/Woche stuhlinkontinent oder benötigt Hilfe bei rektalen Abführmaßnahmen* oder seiner Anus praeter – Versorgung.
- 0 Punkte: Der Patient ist *durchschnittlich mehr als 1x/Woche stuhlinkontinent*.

#### 10. Harnkontrolle:

- 10 Punkte: Der Patient ist *harnkontinent oder kompensiert seine Harninkontinenz selbständig und mit Erfolg* (kein Einnässen von Kleidung oder Bettwäsche). Ein Harnkathetersystem wird ggf. komplett selbständig versorgt.
- 5 Punkte: Der Patient *kompensiert seine Harninkontinenz selbständig und mit überwiegendem Erfolg* (durchschnittlich nicht mehr als 1x/Tag Einnässen von Kleidung oder Bettwäsche) *oder benötigt Hilfe bei der Versorgung seines Harnkathetersystems*.
- 0 Punkte: Der Patient ist *durchschnittlich mehr als 1x/Tag harninkontinent*.

## Hamburger Manual zum Barthel-Index

Wird aus Gründen der Sicherheit oder wegen fehlenden eigenen Antriebs für die ansonsten selbständige Durchführung einer Aktivität Aufsicht oder Fremdstimulation benötigt, ist nur die zweithöchste Punktzahl zu wählen.

Sollten (z.B. je nach Tagesform) stets unterschiedliche Einstufungskriterien zutreffen, ist die niedrigere Einstufung zu wählen.

ESSEN	
10	komplett selbständig <u>oder</u> selbständige PEG-Beschickung/-Versorgung
5	Hilfe bei mundgerechter Vorbereitung, aber selbständiges Einnehmen <u>oder</u> Hilfe bei PEG-Beschickung/-Versorgung
0	kein selbständiges Einnehmen <u>und</u> keine MS/PEG-Ernährung

AUFSETZEN & UMSETZEN	
15	komplett selbständig <u>aus liegender Position</u> in (Roll-)Stuhl und zurück
10	Aufsicht oder geringe Hilfe ( <u>ungeschulte Laienhilfe</u> )
5	erhebliche Hilfe ( <u>geschulte Laienhilfe oder professionelle Hilfe</u> )
0	<u>wird</u> faktisch <u>nicht</u> aus dem Bett transferiert

SICH WASCHEN	
5	<u>vor Ort</u> komplett selbständig <u>incl. Zähneputzen, Rasieren und Frisieren</u>
0	erfüllt „5“ nicht

TOILETTENBENUTZUNG	
10	<u>vor Ort</u> komplett selbständige Nutzung von Toilette oder Toilettenstuhl <u>incl. Spülung / Reinigung</u>
5	<u>vor Ort</u> Hilfe oder Aufsicht bei Toiletten- oder Toilettenstuhlbenutzung <u>oder deren Spülung / Reinigung</u> erforderlich
0	<u>benutzt</u> faktisch <u>weder Toilette noch Toilettenstuhl</u>

BADEN / DUSCHEN	
5	<u>selbständiges Baden <u>oder</u> Duschen</u> <u>incl. Ein-/Ausstieg, sich reinigen und abtrocknen</u>
0	erfüllt „5“ nicht

## AUFSTEHEN & GEHEN

<b>15</b>	ohne Aufsicht oder personelle Hilfe vom Sitz in den Stand kommen und mindestens 50 m <u>ohne</u> Gehwagen (aber ggf. Stöcken/Gehstützen) gehen
<b>10</b>	ohne Aufsicht oder personelle Hilfe vom Sitz in den Stand kommen und mindestens 50 m <u>mit</u> Hilfe eines Gehwagens gehen
<b>5</b>	<u>mit</u> Laienhilfe oder Gehwagen vom Sitz in den Stand kommen und Strecken im Wohnbereich bewältigen <i>alternativ:</i> im Wohnbereich komplett selbständig mit Rollstuhl
<b>0</b>	erfüllt „5“ nicht

## TREPPENSTEIGEN

<b>10</b>	ohne Aufsicht oder personelle Hilfe (ggf. incl. Stöcken/Gehstützen) mindestens ein Stockwerk <u>hinauf und hinuntersteigen</u>
<b>5</b>	mit Aufsicht oder Laienhilfe mind. ein Stockwerk <u>hinauf und hinunter</u>
<b>0</b>	erfüllt „5“ nicht

## AN- & AUSKLEIDEN

<b>10</b>	zieht sich in angemessener Zeit selbständig Tageskleidung, Schuhe (und ggf. benötigte Hilfsmittel z.B. ATS, Prothesen) <u>an und aus</u>
<b>5</b>	kleidet mindestens den Oberkörper in angemessener Zeit selbständig <u>an und aus</u> , sofern die Utensilien in greifbarer Nähe sind
<b>0</b>	erfüllt „5“ nicht

## STUHLKONTROLLE

<b>10</b>	ist stuhlkontinent, ggf. selbständig bei rektalen Abführmaßnahmen oder AP-Versorgung
<b>5</b>	ist durchschnittlich nicht mehr als 1x/Woche stuhlinkontinent <u>oder</u> benötigt Hilfe bei rektalen Abführmaßnahmen / AP-Versorgung
<b>0</b>	ist durchschnittlich mehr als 1x/Woche stuhlinkontinent

## HARNKONTROLLE

<b>10</b>	ist harnkontinent <u>oder</u> kompensiert seine Harninkontinenz / versorgt seinen DK komplett selbständig und mit Erfolg (kein Einnässen von Kleidung oder Bettwäsche)
<b>5</b>	kompensiert seine Harninkontinenz selbständig und mit überwiegendem Erfolg (durchschnittlich nicht mehr als 1x/Tag Einnässen von Kleidung oder Bettwäsche) <u>oder</u> benötigt Hilfe bei der Versorgung seines Harnkathetersystems
<b>0</b>	ist durchschnittlich mehr als 1x/Tag harninkontinent